



# AMTSBLATT

der  
**VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT**  
**„SÜDLICHES SAALETAL“**

– mit allgemeinen Informationen –

bestehend aus den Mitgliedsgemeinden Altenberga, Bibra, Bucha, Eichenberg, Freienorla, Großeutersdorf, Großpürschütz, Gumperda, Hummelshain, Kleineutersdorf, Laasdorf, Lindig, Milda, Reinstädt, Rothenstein, Schöps, Seitenroda, Sulza, Zöllnitz und der Stadt Orlamünde

15. April 2023

Ausgabe 4/2023



*Aus dem Winterschlaf  
erwacht!*

Frühlingszauber auf der Leuchtenburg  
noch bis zum 14. Mai

**Telefonnummern**

**VG „Südliches Saaletal“**  
**Bahnhofstraße 23, 07768 Kahla**  
**Internet-Adresse: [www.vg-suedliches-saaletal.de](http://www.vg-suedliches-saaletal.de)**

**Telefon-Nr.:**

Vorwahl 036424  
 Fax 59-150  
 Zentrale 59-0  
 Gemeinschaftsvorsitzender 59-115  
 Sekretariat 59-110

**Hauptamt**

Hauptamtsleiter 59-120  
 Allgemeine Verwaltung 59-122 / 59-123  
 Lohn/Gehalt 59-131  
 Soziales/Jugend/Kultur 59-132 / 59-133  
 Ordnungsamt 59-135 / 59-136 / 59-137  
 Standesamt 77340 oder 77341  
 Einwohnermeldeamt/Bürgerbüro 59-152 / 59-153 / 59-154  
 Fax - Einwohnermeldeamt 59-155

**Bauamt**

Bauamtsleiterin 59-160  
 Bauordnungsamt 59-161 / 59-162  
 Bauleitplanung 59-163  
 Wohnungsverwaltung/Bauhof 59-164 / 59-165  
 Wohngeld 59-165  
 Liegenschaften 59-166

**Kämmerei**

Leiter Kämmerei 59-140  
 Haushalt 59-141 / 59-143  
 Steuern/Abgaben 59-142  
 Anlagenbuchhaltung 59-144  
 Haushalt/Vollstreckung 59-144  
 Kasse 59-146 / 59-147 / 59-148

**Notrufe/Bereitschaftsdienste**

**Notarzt/Rettungsleitstelle: 112**  
 (bei lebensbedrohli. Erkrankungen, wie Herzinfarkt, Schlaganfall, Bewusstlosigkeit, Unfällen, Bränden, Havarien)

**Bereitschaftsdienst für ambulante ärztliche Behandlung 116 117**

außerhalb der Sprechzeiten  
 Feuerwehr: 03641 4040  
 Rettungsdienst: 03641 597620  
 Krankentransport: 03641 597630  
 Zahnärztl. Notdienst: 116 117  
 Augenärztl. Notdienst: 03641 597620  
 Kinderärztl. Notdienst: 03641 597620

**Polizei: 110**  
 PI Stadtroda 036428 640  
 PS Kahla 036424 8440  
 Telefon-Seelsorge: 03641 215379  
 Telefonberatung e. V. Jena 0800 1110111  
 (in Problem- und Konfliktsituationen gebührenfrei)  
 Kinder-Notruf-Telefon: 0800 1516001  
 (gebührenfrei)  
 Kinder-Jugend-Sorgentelefon 0800 0080080  
 Jenaer Frauenhaus e. V. 0177 4787052

**Störungen der Versorgung**  
 Strom (Stadtwerke Jena) 03641 688888  
 Strom (TEN) 0800 6861166  
 Gas 0800 6861177  
 Wasser/Abwasser  
 ZWA Hermsdorf 036601 5780  
 JenaWasser 03641 688888

**Notfalldienste der niedergelassenen Ärzte**

**Notfallsprechstunde**

(in der zentralen Notaufnahme am Klinikum der FSU in Jena - Neulobeda-Ost)

Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 - 22:00 Uhr  
 Mittwoch, Freitag 13:00 - 22:00 Uhr  
 Samstag, Sonntag, Feiertag 08:00 - 18:00 Uhr

**Hausbesuchs-Fahrdienst**

Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 - 07:00 Uhr  
 Mittwoch, Freitag 13:00 - 07:00 Uhr  
 Samstag, Sonntag, Feiertag ständig bereit

Der Extrabereitschaftsdienst der Augen- und Kinderärzte ist über die Leitstelle zu erfragen.

**Leitstelle Jena** 03641 597620

**Notruf** 112  
 bei lebensbedrohlichen Erkrankungen

**Termine fürs Amtsblatt**

2023		
Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
Mai	04.05.	13.05.
Juni	08.06.	17.06.
Juli	06.07.	15.07.
August	03.08.	12.08.
September	07.09.	16.09.
Oktober	05.10.	14.10.
November	09.11.	18.11.
Dezember	06.12.	16.12.

Bitte informieren Sie sich monatlich im Amtsblatt über den nächsten Redaktionsschluss, da Änderungen nicht ausgeschlossen werden können.

**Zustellreklamationen**

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: [post@wittich-langewiesen.de](mailto:post@wittich-langewiesen.de)



**Impressum**

**Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“**  
**Herausgeber:** Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“, Bahnhofstraße 23, 07768 Kahla, Tel. 03 64 24 / 59-0 **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“, Frank Schorch **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carsten Stein, erreichbar unter Tel.: 0173 / 2923797, E-Mail: [c.stein@wittich-langewiesen.de](mailto:c.stein@wittich-langewiesen.de) **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** Das Amtsblatt der VG erscheint in der Regel monatlich. Die Verteilung erfolgt kostenfrei an alle erreichbaren Haushalte in den Mitgliedsgemeinden durch die Gemeinde oder von ihr beauftragte Personen. Im Bedarfsfall sind Einzel Exemplare in der VG „Südliches Saaletal“, Zi. 215 erhältlich oder können zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellt werden. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



## Achtung wichtige Mitteilung!

Der persönliche Kontakt mit Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft ist nur während der genannten Öffnungszeiten **und** nach vorheriger Terminvergabe möglich. Nutzen Sie den Kontakt zur Terminvergabe dazu, mit unseren Mitarbeitern zu klären ob Ihr Anliegen per Telefon oder Mail erledigt werden kann.

### 1. Bauamt, Kämmerei, Hauptamt

Für Besuche dieser Ämter sollten vorher Termin-Vereinbarungen getroffen werden (Telefon, E-Mail).

#### Öffnungszeiten

Dienstag 9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Außerhalb der genannten Öffnungszeiten für den Besucher-verkehr besteht die Möglichkeit der Terminvereinbarung mit unseren Mitarbeitern.

### 2. Bürgerbüro

**Der Besuch des Bürgerbüros ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Termine sind online unter [www.vg-suedliches-saaletal.de](http://www.vg-suedliches-saaletal.de) zu buchen.**



**Weiterhin stehen wir Ihnen aber auch gern, wie gewohnt, telefonisch zur Verfügung.**

#### Öffnungszeiten Bürgerbüro

Nur nach vorheriger Terminabsprache

Mo, Di 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Mi 09:00 - 12:00 Uhr

Do 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Sa 09:00 - 12:00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

### 3. Kontakte

Für Terminvereinbarungen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne über die veröffentlichten Telefonnummern ([www.vg-suedliches-saaletal.de](http://www.vg-suedliches-saaletal.de) oder Amtsblatt) zur Verfügung.

Nachfolgend möchten wir die wesentlichsten Rufnummern nennen:

<b>Bürgerbüro:</b>	(036424) - 59151, 59153 oder 59154
<b>Ordnungsamt:</b>	(036424) - 59135 oder 59136
<b>Bauamt:</b>	(036424) - 59160
<b>Kindertagesstätten:</b>	(036424) - 59132 oder 59133
<b>Kämmerei:</b>	(036424) - 59140 oder 59141
<b>Kasse:</b>	(036424) - 59146
<b>Steuern:</b>	(036424) - 59142

Sie können auch über unsere

#### Zentrale

**Vermittlung:** (036424) - 590 oder 59110

#### Mail

**(Zentraleingang):** [post@vg-suedliches-saaletal.de](mailto:post@vg-suedliches-saaletal.de)

**Fax:** (036424) - 59150

mit einem unserer Mitarbeiter in Kontakt treten oder sich direkt verbinden lassen.

*Schorcht*

*Gemeinschaftsvorsitzender*

## Amtlicher Teil

### Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“

## Bekanntmachung der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung der Gemeinschafts- versammlung Südliches Saaletal

vom 23.03.2023

#### 30-BV-2023/014

##### Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ bestätigt in ihrer öffentlichen Sitzung am 23.03.2023 das öffentliche Protokoll der 2. Gemeinschaftsversammlung vom 14.07.2022.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

#### 30-BV-2023/010

##### Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Südliches Saaletal“ beschließt in ihrer Sitzung am 23.03.2023, die Eingruppierung der Stellen „Leitung Kämmerei“ und „Leitung Bauamt“ in die Entgeltgruppe E11 des TVÖD-V - Anlage A.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

#### 30-BV-2023/006

##### Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt in ihrer Sitzung am 23.03.2023 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 mit den gesetzlich vorgeschriebenen Anlagen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

#### 30-BV-2023/007

##### Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt in ihrer Sitzung am 23.03.2023 den Finanzplan für die Jahre 2022 - 2026 (§ 62 Thür-KO).

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

#### 30-BV-2023/011

##### Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ beschließt in ihrer öffentlichen Sitzung am 23.03.2023 die Neufassung der Geschäftsordnung der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“. Die Geschäftsordnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

#### 30-BV-2023/012

##### Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ beschließt in ihrer öffentlichen Sitzung am 23.03.2023 die Aufhebungssatzung zur Hauptsatzung der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

#### 30-BV-2023/013

##### Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ beschließt in ihrer öffentlichen Sitzung am 23.03.2023 die Neufassung der Bekanntmachungssatzung. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

#### 30-BV-2023/001

##### Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ bestätigt in ihrer Sitzung am 23.03.2023 die Vorlage des Beteiligungsberichtes 2021 gemäß § 75 a ThürKO über die Beteiligung an der KIV Kommunale Informationsverarbeitung Thüringen GmbH für das Geschäftsjahr 2021. Dieser Bericht ist nach Bestätigung der Vorlage bei der Gemeinschaftsversammlung der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

gez. Frank Schorcht  
Gemeinschaftsvorsitzender

# Satzung der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ über die öffentliche Bekanntmachung

## (Bekanntmachungssatzung) vom 31.03.2023

Aufgrund des § 19 Abs. 1 i. V. m. § 52 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. Oktober 2022 (GVBl. S. 414, 415) beschließt die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ am 23.03.2023 folgende Bekanntmachungssatzung:

### § 1

#### Bekanntmachung von Satzungen

(1) Satzungen der Verwaltungsgemeinschaft werden öffentlich bekannt gemacht durch Veröffentlichung in dem Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft - „Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“.

(2) Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und wird allen Haushalten im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ kostenlos zur Verfügung gestellt.

(3) Kann wegen eines Naturereignisses oder anderer unabwendbarer Ereignisse eine Satzung nicht in der durch Absatz 1 festgelegten Form öffentlich bekannt gemacht werden, erfolgt in dringenden Fällen die öffentliche Bekanntmachung der Satzung durch Aushang an folgenden Verkündungstafeln

Gemeinde	Ortsteil	Standort
<b>Altenberga</b>	Altenberga	Gegenüber dem Gutsgebäude
	Altendorf	An der Bushaltestelle
	Greuda	Gegenüber der Bushaltestelle
	Schirnnewitz	Gegenüber der Bushaltestelle
	Schirnnewitz	Wohngebiet Schirnnewitz
<b>Bibra</b>	Bibra	Am Gemeindehaus Nr. 48
	Zwabitz	Am Feuerlöschteich
<b>Bucha</b>	Bucha	Ehemalige Verkaufsstelle
	Bucha	Wohngebiet (am Regenrückhaltebecken)
	Bucha	Kreuzung Richtung Coppanz
	Coppanz	Scheune Schwenkenbecher
	Nennsdorf	Feuerwehrgerätehaus
	Pösen	Ortsmitte
	Oßmaritz	Ortsmitte
	Schorba	Scheune Ruder W.
<b>Eichenberg</b>	Eichenberg	Am Feuerlöschteich
	Dienstädt	Auf der Grünanlage am Springbrunnen
	Kleinbucha	Gegenüber dem Brunnen
<b>Freienorla</b>	Freienorla	Schaukasten Ortsmitte
<b>Großeutersdorf</b>	Großeutersdorf	„Bei der Kastanie“ (Flurstück 99/2)
<b>Großpürschütz</b>	Großpürschütz	An der Bushaltestelle
	Kleinpürschütz	Am Feuerwehrgerätehaus
	Kleinpürschütz	Am Neubaugebiet „Saaleblick“, Containerstellplatz
<b>Gumperda</b>	Gumperda	Dorfplatz
	Gumperda	Alter Postplatz
	Röttelmisch	Vor Grundstück Röttelmisch 23
<b>Hummelshain</b>	Hummelshain	An der Bushaltestelle - „Am Alten Schloß“
	Hummelshain	Gemeindeverwaltung - „An der Alten Schule 11“
	Hummelshain	An der Scheune vom Haus „Zum Alten Forsthaus 3“
	Hummelshain	Am Haus - In der Welke 11
	Schmölln	An der Kirche
<b>Kleineutersdorf</b>	Kleineutersdorf	Am Dorfgemeinschaftshaus
	Kleineutersdorf	Im Wohngebiet „Im Bödchen“ (Anschlagtafel gegenüber Haus Dorfstr. 80 d)
	Kleineutersdorf	Am Brauhaus
<b>Laasdorf</b>	Laasdorf	Am Gasthof „Zu den Linden“

	Laasdorf	Am Dorfring 5
	Laasdorf	Schulstraße Einmündung Kastanienstraße
<b>Lindig</b>	Lindig	Am Dorfanger
	Lindig	An der Bushaltestelle
	Lindig	Ortsausgang Kleineutersdorfer Weg / Einmündung Dorfstraße 36
	Lindig	Eingang zum Leubengrund / L 1110
<b>Milda</b>	Milda	Infotafel am Park
	Dürrengleina	Am Buswartehaus (Ortsmitte)
	Großkröbitz	An den Linden (Ortsmitte)
	Kleinkröbitz	Am Buswartehaus
	Rodias	Am Kulturhaus
	Zimmritz	Am Vereinshaus
<b>Orlamünde</b>	Orlamünde	Siedlung - Vor dem Haus Nr. 8
	Orlamünde	Bahnhofstraße - gegenüber Kindergarten
	Orlamünde	Mittelkreis - gegenüber Sparkasse
	Orlamünde	Burgstraße - Hohes Tor
	Orlamünde	Markt - am Spielplatz
	Orlamünde	Petzlarstraße - vor dem Haus Nr. 2 (Bauhof)
<b>Reinstädt</b>	Reinstädt	Schaukasten am Containerstellplatz Ortsmitte
	Geunitz	Schaukasten am Dorfplatz gegenüber der Bushaltestelle
	Zweifelbach	Schwarzes Brett an der Milchrampe
	Bergern	Anschlagtafel Ortsmitte
<b>Rothenstein</b>	Rothenstein	Bushaltestelle Richtung Jena
	Rothenstein	Bushaltestelle Richtuni Kahla
	Rothenstein	Mittelstraße 11
	Rothenstein	Schulstraße/ Dr. Striegler Straße
	Rothenstein	Bürgermeisteramt, Bahnhofstr. 24
	Oelknitz	Burgstraße
	Oelknitz	Am Dorfanger
	Oelknitz	Bushaltestelle
<b>Schöps</b>	Schöps	An der Bahn
	Jägersdorf	Feuerwehrhaus
<b>Seitenroda</b>	Seitenroda	Verkündungstafel „Am alten Konsum“
<b>Sulza</b>	Rutha	Am Dorfplatz neben der Bushaltestelle
	Sulza	Am Feuerwehrhaus
<b>Zöllnitz</b>	Zöllnitz	Gegenüber der Kirche
	Zöllnitz	Im Osterfeld 1

Nach Wegfall des Hinderungsgrundes wird die öffentliche Bekanntmachung der Satzung unverzüglich in der nach Absatz 1 festgelegten Form nachgeholt. Auf die Form der Bekanntmachung ist dabei hinzuweisen.

### § 2

#### Bekanntmachung von Sitzungen

Die Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen der Gemeinschaftsversammlung erfolgt durch Aushang an den in § 1 Abs. 3 aufgezählten Verkündungstafeln. Die Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen der Gemeinschaftsversammlung ist mit dem Ablauf des ersten Tages des Aushangs an den Verkündungstafeln vollendet. Die entsprechenden Bekanntmachungen dürfen jedoch erst am Tag nach der jeweiligen Sitzung abgenommen werden.

### § 3

#### Sonstige öffentliche Bekanntmachungen

Für sonstige gesetzlich erforderliche (öffentliche, amtliche oder ortsübliche) Bekanntmachungen gilt § 1 Abs. 1 entsprechend, sofern nicht Bundes- oder Landesrecht etwas anderes bestimmt. Im Übrigen findet die Thüringer Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Landkreise (Bekanntmachungsverordnung) in ihrer jeweiligen Fassung Anwendung.

#### § 4 In-Kraft-treten

Diese Satzung tritt am 16.04.2023 in Kraft.

Kahla, den 31.03.2023

Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“

gez. Schorcht

Gemeinschaftsvorsitzender

Siegel

### Satzung zur Aufhebung der Hauptsatzung der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“

vom 31.03.2023

Aufgrund des § 19 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (Thür-KO) vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), in der jeweils gültigen Fassung, hat die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ in der Sitzung am 23.03.2023 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

Die Hauptsatzung der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ in der derzeit gültigen Fassung wird aufgehoben.

#### § 2

Diese Aufhebungssatzung tritt am 16.04.2023 in Kraft.

Kahla, den 31.03.2023

Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“

gez. Schorcht

Gemeinschaftsvorsitzender

Siegel

### Gültigkeit von Personalausweisen und Reisepässen

#### Liebe Einwohner!

Bitte überprüfen Sie in Ihrem eigenen Interesse Ihre Personalausweise bzw. Reisepässe auf deren Gültigkeit und buchen Sie sich rechtzeitig einen Termin für die Neubearbeitung unter

[www.vg-suedliches-saaletal.de!](http://www.vg-suedliches-saaletal.de)

Gemäß § 1 des Personalausweisgesetzes ist jeder Deutsche im Sinne Artikel 116 (1) des Grundgesetzes verpflichtet, sobald er 16 Jahre alt ist, einen gültigen Personalausweis oder Reisepass zu besitzen.

Leider kommt es immer wieder vor, dass Ausweise schon seit längerer Zeit abgelaufen sind und in diesem Fall ein Verwarn- oder Bußgeld ausgesprochen werden muss.

Voraussetzungen und notwendige Unterlagen für die Beantragung des Dokumentes werden Ihnen beim Buchen des Termins angezeigt bzw. finden Sie diese auch auf unserer Internetseite unter Verwaltungsgemeinschaft/Bürgerbüro.

Ihr Bürgerbüro

der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“

### Bewerber/in als Schiedsmann oder Schiedsfrau

Die Amtszeit der Schiedsperson der Schiedsstelle der Verwaltungsgemeinschaft (VG) „Südliches Saaletal“ endet mit Ablauf des Kalenderjahres 2023. Nach § 1 Abs. 1 Thüringer Gesetz über die Schiedsstellen in den Gemeinden (Thüringer Schiedsstellengesetz) hat jede Gemeinde grundsätzlich eine Schiedsstelle einzurichten. Kleine Gemeinden können allerdings auch mit anderen Gemeinden eine gemeinsame Schiedsstelle bilden. Die Mitgliedsgemeinden der VG „Südliches Saaletal“ haben eine solche gemeinsame Schiedsstelle gebildet.

Schiedsfrauen und Schiedsmänner nehmen in unserem Land seit langem Aufgaben der Streitschlichtung wahr und sind eine bewährte Institution. Sie können mithelfen, einen Streit zwischen Bürgern der Gemeinden friedlich beizulegen. Dabei erfolgt dies zudem schneller und kostenschonender als bei Inanspruchnahme eines Gerichts.

Die Aufgaben einer Schiedsstelle werden von einem Schiedsmann oder einer Schiedsfrau (Schiedsperson) wahrgenommen. Diese Schiedsperson ist ehrenamtlich tätig und wird daher nicht vergütet.

Die durch den Betrieb der Schiedsstelle anfallenden Kosten werden durch die VG „Südliches Saaletal“ getragen. Weiterhin ist eine stellvertretende Schiedsperson zu wählen. Die Schiedsperson und die stellvertretende Schiedsperson werden von der Gemeinschaftsversammlung der VG „Südliches Saaletal“ auf 5 Jahre gewählt.

**Die VG „Südliches Saaletal“ bittet hiermit alle interessierten Bürgerinnen und Bürger in den Mitgliedsgemeinden der VG „Südliches Saaletal“, sich für das gemeinsame Schiedsamt zu bewerben.**

Ihre formlose Bewerbung richten Sie bitte an die VG „Südliches Saaletal“, Hauptamt, Bahnhofstr. 23 in 07768 Kahla. Bitte geben Sie dabei an:

- Name, Vorname, Geburtsname
- Anschrift
- Geburtstag, Geburtsort
- Beruf
- Telefon, E-Mail Adresse (wenn vorhanden)

Bitte bestätigen Sie in Ihrer Bewerbung, dass Sie damit einverstanden sind, dass Ihre Daten an die beteiligten Gremien (Gemeinschaftsversammlung) weitergegeben werden dürfen. Die Übermittlung der Daten erfolgt ausschließlich zum Zweck der Wahl durch die Gemeinschaftsversammlung der VG „Südliches Saaletal“.

gez. Schorcht

Gemeinschaftsvorsitzender

### Stellenausschreibung

**VG „Südliches Saaletal“ Kahla**

**Bahnhofstr. 23, 07768 Kahla**

#### Verwaltungsmitarbeiter (m / w / d) Bürgerbüro

Für den Tätigkeitsbereich des Bürgerbüros suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen zuverlässigen und motivierten Mitarbeiter (m/w/d).

#### Aufgabengebiet:

- Registrierung der Eingangspost und anschließende Verteilung an die zuständigen Ämter im Haus
- Registrierung, Frankierung und Versand der Ausgangspost
- Digitalisierung von Eingangsrechnungen und anschließende Verteilung an die zuständigen Ämter
- Telefondienst Bürgerbüro:
  - telefonische Terminvergabe für Meldebehörde und ggf. Beratung der Anrufer
  - Telefongespräche an zuständige Mitarbeiter weiterleiten
  - Erteilung von Auskünften an Bürger
- Empfangsbereich Bürgerbüro
  - Einlass und Empfang von Besuchern der Verwaltungsgemeinschaft
  - Weiterleitung von Besuchern an den zuständigen Mitarbeiter im Haus
  - Entgegennahme von Paketsendungen
- Ausgabe von verschiedenen Anträgen an Bürger (z.B. Wohngeld, Schwerbeschädigung)
- Ausstellung von Fischereischeinen
- Abrechnungen und Meldungen gegenüber Fischereibehörden
- unterstützende Tätigkeiten im Bereich des Einwohnermeldewesens
- Mitwirkung bei der Durchführung von Wahlen
- Bearbeitung von statistischen Erhebungen

#### Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf möglichst mit Berufserfahrungen in Büroorganisation, Kundenempfang und/oder Kundenberatung und -betreuung
- Empathie, Kommunikationsfähigkeit, Sorgfalt und Diskretion
- gute organisatorische Fähigkeiten
- selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- freundliches und gepflegtes Auftreten
- Englisch Grundkenntnisse wünschenswert

➤ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤



**Wir bieten Ihnen:**

- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Teilzeitbeschäftigung zunächst 25 h / Woche
- Befristung nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz mit der Möglichkeit der Weiterbeschäftigung bei entsprechender Eignung
- Vergütung nach Tarifvertrag TVöD-V
- soziale Leistungen des öffentlichen Dienstes (Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, Zusatzversorgung, vermögenswirksame Leistungen)
- flexible Arbeitszeiten
- vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten

Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Wenn Sie dennoch die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen entsprechend adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag bei. Bewerbungs- und Reisekosten werden nicht erstattet. Bitte beachten Sie die Informationen nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO). Diese finden Sie auf der Homepage der VG „Südliches Saaletal“ unter: <https://www.vg-suedliches-saaletal.de/index.php/datenschutz>

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **30.04.2023** an die Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“, Kennwort: Bürgerbüro, Bahnhofstr. 23 in 07768 Kahla.

Kahla, 03.04.2023  
gez. Schorch  
Gemeinschaftsvorsitzender

**Nichtamtlicher Teil****Verwaltungsgemeinschaft  
„Südliches Saaletal“****Wohnungsvermietungen  
VG „Südliches Saaletal“****Gemeinde Hummelshain**

**An der alten Schule 6, DG mitte** Vermietung ab sofort  
Zimmer mit WC, Zentralheizung  
Wohnfläche: 16,00 m<sup>2</sup>  
Miete: 60,00 € zzgl. VZ 40,00 € Nebenkosten  
Stellplatz 10,00 €/Monat

**Am Wald 5, EG links** Vermietung ab sofort  
3-Raum-Wohnung, Küche, Bad mit Wanne, Flur  
Zentralheizung  
Wohnfläche: 57,89 m<sup>2</sup>  
Miete: 300,00 € zzgl. VZ 200,00 € Nebenkosten  
Stellplatz: 10,00 €  
Kauton: 3 Monatsmieten in Raten

**Gemeinde Altenberga**

**Dorfstraße 1, 1. OG links** Vermietung ab sofort  
2 Zimmer, mit Küche und Bad, 1 Flur, Keller  
Wohnfläche: 51,60 m<sup>2</sup>  
Zentrale Ölheizungsanlage  
Miete: 350,00 € zzgl. Vorauszahlung  
auf Betriebs- sowie Heizung- u. Warmwasserkosten 200,00 €  
Kauton: 2 Monatsmieten = 750,00 €

**Gemeinde Milda**

**Dorfstraße 60, DG links** Vermietung ab sofort  
3 Zimmer, mit Küche und Bad, 1 Flur, Keller, 1 Abstellraum  
Wohnfläche: 53,26 m<sup>2</sup>  
Zentrale Ölheizungsanlage  
Miete: 400,00 € zzgl. Vorauszahlung  
auf Betriebs- sowie Heizung- u. Warmwasserkosten 200,00 €  
Kauton: 2 Monatsmieten = 800,00 €

**Gemeinde Altenberga****Jagdgenossenschaft Greuda****Einladung**

Hiermit werden alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Greuda zur Versammlung der Jagdgenossen am

**Freitag, dem 05.05.2023, 19:30 Uhr**  
**in das Kulturhaus Greuda**

eingeladen.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden mit Feststellung der anwesenden Mitglieder und vertretenen Hektarflächen
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht Kassenprüfer
5. Diskussion zu den Berichten
6. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
7. Bericht des Jagdpächters
8. über die Ausschüttung des Reinerlöses aus der Jagdpacht
9. Beschluss über die Ausschüttung
10. Schlusswort des Vorsitzenden

gez. Harald Göpfarth  
Vorsitzender



**60. Geburtstag**  
**im**  
**Naturkindergarten**  
**Wiesenteichstrolche**  
**Altendorf**

Herzliche Einladung zu unserem Jubiläum  
am 12.05.23 ab 15:00Uhr  
Kommt und feiert mit !  
Ob Groß oder Klein,  
ob Jung oder Alt.  
Alle sind herzlich Willkommen.  
Es gibt viele Überraschungen.

Modenschau  
Museum  
Tombola  
Spiel und Spaß für die Kinder  
Kaffee und Kuchen  
Rost brennt.

Wir freuen uns auf ein schönes Fest mit Ihnen!  
Die Wiesenteichstrolche und Ihre Erzieher

## Gemeinde Eichenberg

### Jagdgenossenschaft Eichenberg

www.eichenberg-shk.de

#### Einladung

Hiermit werden alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Eichenberg

zur Jahreshauptversammlung eingeladen:

**am: Samstag, den 22.04.2023**

**um: 19.00 Uhr**

**im: Gemeindesaal Eichenberg**

#### Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht des Jagdvorstandes über das Jagdjahr 2022/2023
4. Bericht des Kassenführers über das Jagdjahr 2022/2023
5. Bestätigung der Berichte und Entlastung des Jagdvorstandes für das Jagdjahr 2022/2023
6. Informationen des Jagdpächters
7. Schlusswort des Jagdvorstehers
8. Gemeinsames Jagdessen

gez. Jan Weber  
Jagdvorsteher

## Gemeinde Großeutersdorf

# Trödelmarkt 2023

**Termine auch unter Facebook :**  
**„Saloon Großeutersdorf“**

18.März, 22.April, 13.Mai  
17.Juni, 22.Juli  
19.August, 16.September  
21.Oktober,  
05.November

**in Großeutersdorf  
am Saloon**

**9:00 bis 17:00 Uhr**

(von privat an privat)

Natürlich finden alle Termine unter den aktuell vorgegebenen Corona Regeln statt.

Anmeldungen an:

**0171 4380008**

## Gemeinde Freienorla

### Jagdgenossenschaft Freienorla

**Einladung zur Versammlung der Jagdgenossen  
für das Jagdjahr 2022/23**

**am Freitag, den 05.05.2023, 19.00 Uhr**

**im Gasthof „Zum Schwan“ Freienorla**

Es werden die Eigentümer jagdbarer Flächen in der Gemarkung Freienorla nebst Partner herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Berichte der Jägerschaft und des Vorstandes
3. Berichte des Kassenführers und Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstandes
5. Vorstellung der neuen Mustersatzung und Diskussion - gegebenenfalls Beschlussfassung
6. Festlegungen zur Auszahlung des Reinertrages
7. Gemeinsames Essen

MfG  
Vorstand der JG Freienorla

## Gemeinde Hummelshain

### Gestatten - alte Platten!

Am **7. Mai 2023 um 15 Uhr** heißt es im Tante Irma Museum (TIM) in Hummelshain „**Gestatten - Alte Platten**“. Gemeint sind damit Schallplatten aus dem Museumsbestand. **Andreas Koch**, der bekannte Sänger am **Deutschen Nationaltheater Weimar**, wird an diesem Nachmittag klassische Musikbeispiele von uralten Schellack- und neueren Vinylplatten (bis zur Wendezeit) vorstellen und kommentieren. Dabei erfahren die Gäste neben Daten und Anekdoten aus der Entstehungsgeschichte und Aufführungspraxis der Musikstücke auch Interessantes über das Leben und Schaffen von Sängerinnen und Sängern.



Andreas Koch, Sänger  
(Foto: Lizenz des DNT)

Andreas Koch, ein geborener Berliner, der aber kaum noch berlinert, begann seine Gesangsausbildung im Köpenicker Knabenchor und studierte später Gesang an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar. Seit 1987 ist er Mitglied im Opernchor des DNT Weimar. Seit fast zwanzig Jahren steht er darüber hinaus als Solist unter Vertrag und sang bedeutende Partien in großen Opern, so in Verdis „Don Carlo“, Wagners „Tannhäuser“, Mozarts „Don Giovanni“, und Strauss' „Rosenkavalier“. Zudem gestaltete Andreas Koch wichtige Rollen

in Kinderoper, zum Beispiel den Petterson in der beliebten Oper „Petterson und Findus“.

Der Museumsclub als gemeinnütziger Verein bittet für die Teilnahme am Vortrag um einen Unkostenbeitrag von 5,- €.

Im April und bis Ende Mai läuft im TIM neben der Dauerausstellung die wunderschöne und akustisch interaktive **Sonderausstellung „Musikinstrumente - ein Fest für Augen und Ohren“**. Das Museum öffnet **jeden Sonntag von 14-16 Uhr**. Schüler-, Wander- und andere Besuchergruppen können **individuelle Besuchstermine vereinbaren** und die Ausstellungen mit viel Spaß genießen.

in Großkröbitz statt, überwiegend im Pfarrgarten. Chöre und Musikgruppen aus unserem Kirchengemeindeverband sind herzlich eingeladen, sich mit einem Miniauftritt zu beteiligen, auch Chöre aus Nachbargemeinden sind eingeladen und haben bereits zugesagt.

**Die Chöre proben ab 13 Uhr. Ab 15 Uhr beginnt das Fest.**

Wir hören Musik, singen gemeinsam und wollen am 7. Mai einen Tag mit Freude und Gesang teilen. Kaffee, Kuchen, Bratwürste, Getränke: alles ist da. Kommt und singt. Feiert, lauscht, lacht.

Für Anmeldungen oder Rückfragen können Sie sich gern bei André Starke (0173 2770043 oder astarke97@gmail.com) melden.

## Herzliche Einladung zum Maifeuer nach Zimmritz

**am 30. April 2023 ab 17:00 Uhr**

Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr aus Zimmritz wollen wir den Maibaum stellen und anschließend den Abend am Lagerfeuer ausklingen lassen. Für Verpflegung ist natürlich gesorgt!

## Einladung zur Zimmritzer Kirmes

**vom 18. bis 21. Mai 2023**

Zur Zimmritzer Kirmes, die alljährlich am Himmelfahrts-Wochenende stattfindet, laden wir alle herzlich ein.

Am **Donnerstag**, dem 18. Mai 2023 sind alle Wandergruppen herzlich willkommen. Ab 9 Uhr brennt der Rost und der Bierwagen steht mit einem kühlen Bier, auch mit dem Jenaer Schellenbier, für Euch bereit!

Am **Freitag**, dem 19. Mai 2023, heizt DJ Flo Höhn unser Kirmeszelt richtig ein. Kommt bis 22:00 Uhr und spart 2€ Eintritt!

Am **Samstag**, dem 20. Mai 2023 ab 20 Uhr laden wir zum traditionellen Kirmestanz mit der Band „Swingline“ ein.

Am **Sonntag**, dem 21. Mai 2023 findet um 9:30 Uhr der traditionelle Kirmes-Gottesdienst statt. Ab 10:00 Uhr heißen wir die Gäste zum Frühshoppen willkommen. Am Nachmittag begrüßen wir unsere kleinen Gäste zum Kindertanz und laden daneben herzlich zum Hammelkegeln ein. Lasst euch zudem mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen verwöhnen.

**Wir freuen uns auf Euer Kommen!**

## Gemeinde Lindig



**Martina Reich:  
Im Leubengrund**

Wanderfreunde, Ortskundige und auch Sachkundige werden sich freuen, wenn sie in der Topografie eines der schönsten Gegenden der Gegend, dem Leubengrund, in der 17. Gemeinde...

Leubengrund des Weimars enthält viele Details in die Geschichte des Tales und ist ein Naturerlebnis über das Leben der Menschen, die hier ansiedelten, von der Abwanderung zum Neuen, von sich bewahrenden Bräunlichen, Naturerlebnissen und dem Tal...

Lesen Sie sich ein Teil aus, um zu sehen, wie Sie sind, und Sie werden viele tolle Geschichten, Geschichten der alten Zeiten, Geschichten, die Ihnen Blick für Details und auch den Lebenserlebnis...

**Bei Interesse  
wenden sie sich  
an die Autorin Frau Reich  
Tel: 036424-51891**

## Gemeinde Milda

### Kirchgemeinde Milda und Bucha

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### APRIL

##### Sonntag, 16.4.

14.00 Uhr Gottesdienst Kirche Coppanz, anschl. Kirchenkaffee

##### Sonntag, 30.4.

14.00 Uhr Gottesdienst Kirche Milda  
15:30 Uhr Uhr Gottesdienst Kirche Bucha

#### MAI

##### Samstag, 06. Mai

19.00 Uhr Abendandacht Kirche Nennsdorf

##### Sonntag, 14. Mai

10.00 Uhr Muttertags-Gottesdienst Kirche Milda

#### Kinderkirche

am 19. April um 16 Uhr für die Klassen 1-3 und um 17 Uhr für die Klassen 4-6, jeweils im Pfarrhaus Großkröbitz

#### Musikfest am 07. Mai

Musik verbindet. Musik kennt keine Grenzen, bringt zusammen und spricht eine Sprache der Freude und Gemeinschaft, des Trostes und der Stärkung. Oh ja, Musik verbindet. Nicht nur die Menschen in den 14 Orten, die zu unserem Kirchengemeindeverband gehören, sondern auch in der ganzen Region. Wir laden alle Freunde der Musik ganz herzlich zu unserem Musikfest ein, dass wir erstmalig organisieren und in den nächsten Jahren gern in verschiedenen Orten ausrichten wollen. Dieses Jahr findet es

## Gemeinde Rothenstein

### Die Interessengemeinschaft Rothensteiner Felsen e.V. freut sich,

**dieses Jahr wieder zum Basteifest einladen zu können!**

**Wann:** 13.05.2023 ab 14 Uhr,  
Abendprogramm mit DJ ab 20 Uhr

**Wo:** Bastei Rothenstein

#### Programmübersicht:

buntes Kinderprogramm, Line Dance, Rost brennt, Getränke, Musik und vieles Mehr!

ANGLERVEREIN ROTHENSTEIN e.V.



#### Schnupperangeln

Wenn du dich für das Angeln interessierst und es einfach mal ausprobieren möchtest, laden wir Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 16 Jahren am **13.05.2023 von 09.00 Uhr bis 13.00**



**Uhr** zu unserem diesjährigen **Schnupperangeln in Altendorf am Vereisteich (Altendorf Ortsausgang Richtung Altenberga)** recht herzlich ein.

Ihr müsst außer wettergeeigneter Kleidung, festem Schuhwerk und einem Stuhl nichts weiter mitbringen, denn der Verein stellt die Angelrüstung und Köder für diesen Tag zur Verfügung. Dabei bekommst du während des Schnupperangelns einen Pate zugeteilt, der dir bei allen Themen zur Seite steht und dir beispielsweise beim Anködern von Mais und Teig hilft. Der Pate zeigt dir auch, wie man die Fische sorgfältig landet, abhakt und waidgerecht versorgt. Die gefangenen Fische könnt ihr dann abends mit eurer Familie zubereiten und euch schmecken lassen (mitgenommen werden dürfen zwei Fische pro Kind oder Jugendlichen).

Damit ihr nicht hungrig und durstig am Teich sitzen müsst, wird vom Verein für Bratwürste, Stockbrot und Getränke gesorgt.

Die ersten 10 angemeldeten Kinder bzw. Jugendliche haben einen Platz zum Schnupperangeln sicher. Die Anmeldung erfolgt bei unserem 1. Vorsitzenden und ist **bis zum 26.04.2023** möglich.

#### Kontaktdaten des 1. Vorsitzenden:

Enrico Frischauf  
Dorfstraße 4, 07768 Schöps  
Tel. 036424 76056  
Handy 0172 9303896  
E-Mail: anglerverein-rothenstein@t-online.de

Wir freuen uns auf interessierte und neugierige Kinder und Jugendliche.

Der Anglerverein Rothenstein e. V.

## Stadt Orlamünde

### Jagdgenossenschaft Orlamünde

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, 05.05.2023, 18.00 Uhr im Rathaus Orlamünde

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Bekanntgabe der Anzahl der anwesenden Jagdgenossen sowie die Gesamtgröße der vertretenen jagdbaren Grundfläche
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Protokollbestätigung der Jahreshauptversammlung vom 20.05.2022
4. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
5. Finanzbericht
6. Revisionsbericht
7. Diskussion und Bestätigung der 3 Berichte
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl einer Wahlkommission
10. Vorschläge von Kandidaten für den Vorstand
11. Wahl der einzelnen Vorstandsmitglieder
12. Bericht der Jagdpächter
13. Bekanntgabe des Wahlergebnisses für den Vorstand
14. Verschiedenes
15. Diskussion und Beschluss des Finanzplanes für 2023/2024
16. Schlusswort des Jagdvorstehers

Anschließend gemütliches Beisammensein.

Sollten sich Jagdgenossen vertreten lassen, müssen die Vertreter diesbezüglich eine schriftliche Vollmacht dem Jagdvorstand vorlegen. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten.

Ulf Nattermüller  
Jagdvorsteher

### Jagdgenossenschaft Rothenstein/ Oelknitz

#### Einladung

(Geschäftszeitraum 2019 - 2024)

Hiermit werden alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Rothenstein/Oelknitz zur Versammlung der Jagdgenossen am

**Freitag, dem 12. Mai 2023, 18:00 Uhr**  
**in den Speiseraum der AGK,**  
**Auf der Kapelle 5, Rothenstein,**

herzlich eingeladen.

**Beginn 18:00 Uhr mit Jagdessen!**

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der anwesenden und vertretenen Mitglieder
4. Feststellung der von diesen vertretenen Flächen
5. Bestätigung der Tagesordnung
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Bericht des Kassenprüfers
8. Information des Jagdpächters
9. Aussprache zu den Berichten
10. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes gem. § 6, Abs. 2 a) der Satzung der Jagdgenossenschaft
11. Beratung über die Ausschüttung des Reinertrages aus der Jagdpacht
12. Beschlussfassung über die Ausschüttung aus dem Jahr 2022
13. Beratung zum Haushalt 2023/2024
14. Beschlussfassung zum Haushalt 2023/2024
15. Schlusswort des Vorsitzenden

An diesem Abend wird auch die im Jahr 2022 beschlossenen Auszahlung der Jagdpacht erfolgen (ab 17:30 Uhr).

Rothenstein, 31.03.2023  
gez. Kühne  
Vorsitzender

Antennengemeinschaft  
Orlamünde - oberer Ortsteil



#### Einladung zur Mitgliederversammlung

21.05.2023 10:00 Uhr im Rathaus Orlamünde

#### Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes für 2022
3. Kassenbericht 2022
4. Bericht Rechnungsprüfung
5. Ausführung zu technischen Angelegenheiten
6. Diskussion / Verschiedenes / Beschlussfassung
7. Entlastung Vorstand
8. Entlastung Kassierer
9. Entlastung Kassenprüfung
10. Schlusswort

Mitgliederbeiträge bitte bis 30.04.2023  
auf Konto Nr. DE12830530300000331260

Der Vorstand

## Neuigkeiten von der Staatlichen Grundschule „Saaletalblick“ Orlamünde

### Frühlingsolympiade mit Herrn Bernd Bock

Am 22.03.2023 und 23.03.2023 fand im Hort der Grundschule Orlamünde die jährliche Frühlingsolympiade statt. Bei Spiel und Spaß konnten sich die Hortkinder sportlich austoben. Unter Anleitung von Herrn Bock wurden verschiedene Stationen absolviert. Als Belohnung erhielt jedes Kind eine Urkunde.

Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei Herrn Bock für seine Einsatzbereitschaft bedanken und freuen uns schon auf das nächste Mal.

Die Hortkinder und Frau Haupt, Frau Lenz, Frau Beinlich



### Osterbasteln mit Frau Ilona Müller

Seit vielen Jahren unterstützt uns unsere ehemalige Hortleiterin Frau Ilona Müller zur Oster- und Weihnachtszeit mit wunderschönen Bastelarbeiten. Gemeinsam mit den Schülern entstehen kreative und altersgerechte Kunstwerke. Ganz stolz nehmen unsere Kinder die Arbeiten als kleine Geschenke mit nach Hause. So erleben viele Eltern und Großeltern eine tolle Überraschung.

Ein riesen Dankeschön sagen die Kinder und das gesamte Team der Grundschule Orlamünde.



### Neue Informationstafel an der Kemenate

#### Übergabe Spendenscheck von der Sparkassenfiliale Kahla

Am 31.3. erhielt der Orlamünder Burgverein von der Sparkassenfiliale Kahla, übergeben durch den Filialleiter Toralf Krenze, einen Spendenscheck in Höhe von 1.200,00 € als Anteil für die neue Informationstafel vor der Kemenate. Dieses Geld war Erlös aus der Abgabe des Sparkassenkalenders 2023 in der Filiale Kahla. Am Weltspartag 2022 hatten Mitglieder des Vereins den Kalender für ein Spende angeboten, danach übernahmen die Angestellten der Filiale diese Aufgabe.

Anwesend waren bei der Übergabe neben Vereinsmitgliedern die Vorsitzende des Tourismusverbandes Saale-Holzland-Kreis Irene Schmidt und der Bürgermeister der Stadt Orlamünde Uwe Nitsche.

Ein längeres Projekt hat sein erfolgreiches Ende gefunden. Diese Tafel war schon lange zur Information für Besucher geplant. Es fehlte immer an Zeit für die Inhaltsgestaltung und Geld für die Umsetzung. Nachdem die Broschüre zum Jubiläum fertiggestellt war, hatte sich eine inhaltliche Gliederung für so eine Tafel ergeben. Der vom Verein vorgegebene Inhalt zur Geschichte der Kemenate und zu dem Wirken des Vereins wurde mit Hilfe der Grafikerin Angela Löwe-Seidemann aus Jena gestaltet.

Die Fa. Steinmetz Schweiger GmbH unterstützte beim Aufstellen der Tafel, die Vereinsmitglieder Familie Spillmann sponserten den Splitt, der Bauhof der Stadt Orlamünde transportierte diesen und Ronald Friedel, Baugewerbe Eichenberg, half beim Planieren. Ein schönes Gemeinschaftsprojekt, durch das Besucher aus nah und fern nun Informationen zu dem ältesten Profanbau im mittleren Saaletal erhalten können.

Text und Fotos UL



Vorderseite zur Geschichte der Kemenate



Rückseite zur Vereinsarbeit





Übergabe des Spendenschecks von Filialleiter Toralf Krenze (rechts) in Anwesenheit der Vorsitzenden des Tourismusverbandes SHK Irene Schmidt (2. Reihe) Frank Truckenbrodt und Vereinsvorsitzende Karin Spange (links)



Bürgermeister Uwe Nitsche und Mitglieder des Burgvereins

## Wissenswertes

### Jagdgenossenschaft Kahla

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Kahla beschloss in ihrer jährlichen Sitzung am 27.03.2023, aus den Reinerträgen der Genossenschaft zum Stichtag 31.12.2022 10 €/ha an die Eigentümer der Jagdflächen in der Gemarkung Kahla auszusahlen.  
Die Berechnung des Auszahlungsbetrages wird aus volle 1/10 Hektarflächen abgerundet.

**Die Auszahlung erfolgt auf schriftlichen Antrag.**

Anträge können bis zum 30.06.2023 beim Jagdvorsteher der Stadt Kahla eingereicht werden.  
Verspätete Antragstellungen können nicht berücksichtigt werden.

Schönfeld  
Jagdvorsteher

### Landrat lädt zum 30. Mal zum Wandern ein

#### Frühjahrswanderung 2023 führt rund um Rothenstein



**Eisenberg.** Landrat Andreas Heller lädt wieder zum Wandern. Die Frühjahrswanderung 2023 soll am Sonnabend, dem 22. April, stattfinden und führt diesmal rund um Rothenstein im südlichen Saaletal. Start ist 10 Uhr in Rothenstein am Anger (Parkmöglichkeiten stehen hier und in der Nähe zur Verfügung). Unterwegs ist für einen rustikalen Mittagsimbiss gesorgt, am Ziel in Rothenstein am Anger soll es Kaffee und Kuchen für die Wanderfreunde geben.

2007 hatte Landrat Heller erstmals zu einer Wanderung eingeladen. Seither fanden jeweils eine Tour im Frühjahr und im Herbst statt (mit Ausnahme der Corona-Zeit). Damit steht nun im April die 30. Wanderung auf dem Programm. „Wer hätte damals, vor 16 Jahren, gedacht, dass dies so eine lange und beliebte Tradition wird!“, staunt selbst der Landrat. „Für die vielen Teilnehmer und auch für mich selbst war es jedesmal auch ein Tag Heimatkunde. Wir haben viele interessante Ecken unseres schönen Landkreises kennengelernt und dabei von ortskundigen Heimatfreunden Interessantes über die Geschichte, die Menschen und die Sehenswürdigkeiten der Region erfahren.“



Landrat Andreas Heller und der Hummelshainer Bürgermeister Stephan Tiesler (von links) an der von der Sparkassenstiftung spendierten Bank im Wald bei Hummelshain. Hier fand die Frühjahrswanderung 2022 statt. Foto: LRA/Claudia Bioly

Darauf hofft der Landrat auch bei der 30. Tour, zu der er Wanderfreunde aus dem Landkreis, aus Jena und Umgebung herzlich einlädt. Er bedankt sich im Voraus bei allen Helfern, die zum Gelingen der Wanderung beitragen. Ein Dank geht ebenfalls an die Sparkassenstiftung Jena-Saale-Holzland, mit deren Unterstützung der Landrat auch dieser Wanderregion traditionell eine rustikale Holzbank spendiert.

# Walpurgisnacht 2023



am 30. April, Einlass ab 18:00 Uhr  
auf dem Gelände der Kemenate Orlamünde

**Auf zwei Bühnen werden Sie unterhalten  
mit den Folk – und Rockbands  
„Horch“-„The Greenpeckers“-„Eulenspiegel“**

**Gaukler Friedrich, die Feuerfünkchen und die Tanzgruppe  
„Heartbeat erfüllen den Abend mit mystischen Momenten.**

Lassen Sie sich von dem Zauber dieser traditionellen Walpurgisfeier  
einfangen bei Speisen und Getränken aus der Hexenküche  
des Orlamünder Burgvereins



Nähere Infos gibt es kurz vor der Wanderung auf der Internetseite des Landkreises:

## Grundstücksbesitzer\*innen als Gastgebende für Zeltcamper\*innen gesucht!

Du besitzt einen Garten, ein Grundstück oder eine freie Fläche in oder im Umkreis von Orlamünde / Freienorla?

Dann vermiete einen Zeltplatz an Aktiv-Touristen und sichere Dir einen Zusatzverdienst.

Wir von ZeltzuHause haben es uns, in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Saale-Unstrut e.V. zur Aufgabe gemacht, an ausgewählten Fern- Rad- und Wasserwanderwegen, wie auch an dem in Deiner Nähe verlaufendem Feengrotten-Kyffhäuser-Wegs, an mindestens jeder Etappe einen Zeltplatz zu schaffen. Ein Zeltplatz kann eine freie Fläche in einem Garten, auf einem Privatgrundstück oder eine Wiese vor einem Gästehaus sein. Wandernde des ca. 230km langen Fernwanderwegs können somit an den verschiedensten Stellen legal ihr Zelt aufstellen und Deine Heimat auf eine neue, besondere Art und Weise erleben.

Entscheide Dich also am Besten noch heute Gastgeber\*in zu werden, registriere Dich auf unserer Webseite [zeltzuhause.de](http://zeltzuhause.de) und hilf Wandernden, Radfahrenden und Aktivtouristen dabei einen Zeltplatz in Deiner Region zu finden.

### Interesse oder Fragen?

ZeltzuHause, Nina Heyder

Web: [zeltzuhause.de](http://zeltzuhause.de)

eMail: [schreibuns@zeltzuhause.de](mailto:schreibuns@zeltzuhause.de)

Tel.: 0163/3641480

## Der Förderverein „Mahn- und Gedenkstätte Walpersberg e.V.“, Sitz Kahla, informiert:

**Vorab weisen wir darauf hin, dass alle unsere Artikel urheberrechtlich geschützt sind und eine Nutzung - auch auszugsweise oder im veränderten Wortlaut - rechtliche Schritte nach sich zieht. Voraussetzung für eine Nutzung/Veröffentlichung/Verwendung in jeglicher Form durch Dritte ist eine schriftliche Genehmigung des Vereins.**

### 20-jähriges Vereinsjubiläum - 20 Jahre unermüdliche Teamarbeit - ein Resümee

Aus gegebenem Anlass möchte ich mich als Vorsitzende des Fördervereins „Mahn- und Gedenkstätte Walpersberg“ e.V., Sitz Kahla, bei allen Mitgliedern, Freunden, Sympathisanten, Helfern, Leihgebern, Unterstützern und ehemaligen Mitgliedern, vor allem Wilfried Kobs, für ihren Einsatz in und für den Verein sehr herzlich bedanken. Nur mit eurem Engagement präsentieren wir bis heute das, was in der Öffentlichkeit, vor allem im Ausland geachtet und anerkannt wird, unsere engagierte Arbeit.

Vor 20 Jahren, im März 2003 gründete sich unser Verein, um die behördlichen Vorgaben zur Veranstaltung einer Gedenkfeier am Walpersberg zu erfüllen. Dieser folgten weitere, bis die Immobilie „Walpersberg“ 2007 an Privat verkauft wurde.



Auf unsere Initiative wurden 8 Gedenktafeln angebracht

2003, zu diesem Zeitpunkt noch „REIMAHG“ e.V. genannt, beschlossen wir 2 Jahre später die aussagefähigere Umbenennung in „Förderverein Mahn- und Gedenkstätte Walpersberg“ e.V. Dies

lehnten einige Mitglieder kategorisch ab, verließen den Verein und gründeten einen neuen, mit ähnlichem Vereinsnamen. Das in der Öffentlichkeit bis heute für Verwirrung und Verwechslung sorgt.

Leider wird Vereinsarbeit nicht nur von positiven Aspekten geprägt, auch wir mussten das mit viel, sehr viel Unverständnis erleben und wurden gezwungen uns Kräftezehrend stets aufs Neue damit auseinanderzusetzen. Traurig, aber wahr, 2 prall gefüllte große Ordner sind Beleg dafür. Inhaltlich vor allem einen Verein zuzuordnen, der über Jahre unsere Mitglieder, unsere Arbeit und den Verein bedrängte, in der Presse wie auch persönlich angriff, mit Lügen und Beschuldigungen überhäufte. Letztendlich die komplette Übernahme unseres Vereins anstrebte und verlangte, dass wir öffentlich unsere Auflösung bekanntgeben. Dies scheiterte, da unser Rechtsanwalt zur Wahrung unseres Rechts aktiv wurde. Unseren Rechtsanwalt benötigten wir bis 2021 noch mehrmals, erhielten ebenso Recht, was meist neue Angriffe auslöste. Selbst am 23.01.2020, als unser Verein ein Tagespunkt vor dem Erfurter Landtag war, wo ein Politiker versuchte uns u.a. als nicht existent darzustellen. Auch dies wurde abgewiesen. Der Inhalt der Ordner betrifft ebenso Erpressung, Drohung, Forderungen, Arroganz etc., die Liste ist lang.



Informative Führungen zur Geschichte der REIMAHG

Trotz allem, haben wir uns mit viel positivem Engagement in 20 Jahren Vereinsarbeit einen über die Landesgrenzen hinaus bekannten und guten Namen erarbeitet. Kommunikativer und respektvoller Umgang mit Menschen im In- und Ausland ist wichtiger Teil der Vereinsarbeit. Vor allem jedoch die vielen persönlichen Kontakte, in Deutschland wie auch nach Kanada, Amerika, Chile, England, Schottland, Frankreich, Polen, Russland, Ukraine, usw., halfen uns bei der Forschung und den Recherchen. So konnten wir die Anerkennung von zwei Zwangsarbeiterlagern durch das IOM, Schweiz, bewirken, dass den ehemaligen Zwangsarbeitern in ihrem Land eine Rente sicherte.

Viele Anfragen erreichen uns zu Dokumenten, meist gefunden im Nachlass von Familienangehörigen, die in Kahla waren, aber nie darüber sprachen. Zu 99,9 % können wir mit Auskünften zur Person helfen, dank von über 20 TByte an Archivdaten, die ein Vereinsmitglied akribisch seit über 30 Jahren zusammenträgt. Dazu zählen auch über 8.000 personenbezogene Ordner.

Dieser Datensatz ist ebenso Grundlage für Artikel in der ausländischen Presse und Publikationen sowie die bis jetzt veröffentlichten 78 Artikel zur REIMAHG-Geschichte, erschienen im Amtsblatt und den Kahlaer Nachrichten. Die Resonanz in der Bevölkerung ist durchgängig positiv, man spricht uns darauf an, sie wären sehr „informativ und interessant“. Material für weitere Artikel haben wir genug.



Recherchen im militärhistorischen Archiv Medmenham, England

Zu den vielen Menschen, die uns in den 20 Jahren begegneten, zählen alle, ohne Unterschied, egal was und wer sie waren. Es sind ihre Schicksale und Lebensgeschichten, die die REIMAHG-



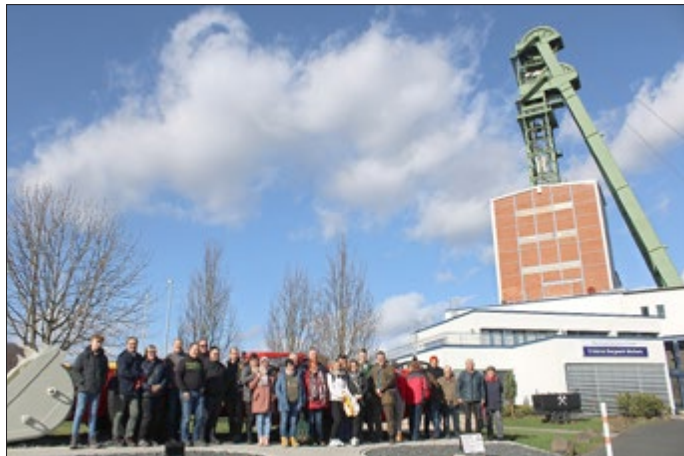
Geschichte widerspiegelt. Eins bedingt das andere, das man visuell wie informativ in unserer fachlich präsentierten Ausstellung im Stadtmuseum Kahla entdecken kann. Dokumentiert wird anhand vieler originaler Objekte und Modelle eine Geschichte, die eng und untrennbar mit Kahla sowie dem KZ Buchenwald verbunden ist. Zu dieser Form der Öffentlichkeitsarbeit gehört die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, Museen und Gedenkstätten, auch im Ausland, bei gemeinsamen Projekten und Ausstellungen.



Ausstellung im Stadtmuseum Kahla

Die vielschichtige Werksgeschichte, im richtigen geschichtlichen Rahmen mit Fakten, Informationen, Dokumenten, Fotos und Filmen vermitteln wir in Führungen und Vorträgen. Die Qualität dieser bestätigt, dass bis heute viele ehemalige Teilnehmer von Führungen auch an unseren landesweiten vereinsinternen Ausflügen teilnehmen.

Ein Höhepunkt der Vereinsarbeit sind die jährlichen Gedenkfeiern im Mai. In die Vorbereitungen involviert, arbeiten wir die Jahre zuvor eng mit dem LRA SHK zusammen. Dieses Jahr, nach Corona, wieder mit internationaler Beteiligung. Neben den Gedenkfeierlichkeiten bieten wir unseren ausländischen Gästen Ausflüge, gemeinsame Essen und gemütliches Beisammensein an, dass stets dankend und mit Freude angenommen wird.



Exkursionen gehören zum Vereinsleben

Geschichtsaufarbeitung, Freundschaft, Dank und die Zusammenarbeit mit Menschen war und ist uns Ansporn weiterzuarbeiten. Neben der schicksalhaften Geschichte vermitteln wir unseren Gästen und Besuchern vor allem auch eine andere Seite unserer Region, die einzigartige Natur und Historie des Saale-tals und Thüringen, das man nicht ohne Grund das grüne Herz Deutschlands nennt.

### Vor 78 Jahren - Kahla im April 1945, Teil 1

In nur 16 Tagen haben Einheiten der Dritten US-Armee unter General Patton ganz Thüringen besetzt, darunter Kahla. Es beginnt am Ostersonntag, den 1. April 1945, während in Eisenach und Gotha bereits gekämpft wurde, ordnete der Kahlaer Bürgermeister Ernst Hermann die Stadtverwaltung an, im Fall eines Feindalarms, sämtliche Personalakten und Karteikarten der Einwohner, Dokumente, Unterlagen usw. zu vernichten. Zu diesem Zeitpunkt lag bereits die Lufthoheit über Thüringen in Händen der Alliierten und man lief Gefahr von Tiefflieger beschossen zu werden.

Gauleiter Sauckel rief zwar am 7. April noch zum Kampf und Widerstand auf, setzte sich selbst jedoch Richtung Bayern ab und überließ sein Gau sich selbst.

Noch am gleichen Tag erfolgten von Tieffliegern erste Bombenabwürfe über Kahla. Ihr Ziel waren die Gleisanlagen am Bahnhof. Mehrere Wohnhäuser wurden zerstört oder beschädigt und 7 Menschen verloren ihr Leben. Einen Tag später, am 8. April, wird der Güterbahnhof und die Porzellanfabrik getroffen und am 9. April fielen Bomben auf Lindig, drei Menschen starben.

Die Betriebsdirektion der „REIMAHG“ evakuiert am 10. April die Zwangsarbeiter in mehreren Marschkolonnen Richtung Südosten. Kranke und Marschunfähige brachte man ins Lager VII, im Leubengrund, dort überließ man sie ihren Schicksal.

Am 11. April, am späten Nachmittag, wird in Kahla Feindalarm ausgelöst. Die geplante Vernichtung der Akten der Stadtverwaltung beginnt unter Aufsicht des Hauptamtsleiters Kunisch, sie kommen in die Brennöfen des Kahlaer Porzellanwerks. Auch von der REIMAHG -Verwaltung werden Lastwagen voll mit Unterlagen zur Vernichtung ins Porzellanwerk gebracht.

Zu dieser Zeit planen die amerikanischen Einheiten schon ihren Vormarsch zur Saale. Im Hauptquartier des 707. Panzer Bataillon, stationiert in Elxleben bei Erfurt, treffen sich die Kommandeure der Einheiten zur Besprechung, für ihren Einsatz.

Am gleichen Tag überfliegen Aufklärer Kahla. Im fotografischen Focus steht jedoch nicht die „REIMAHG“, sondern die Saalebrücken. Die Aufnahmen haben einen taktischen Hintergrund.



Im Ergebnis dieser Besprechung wird noch am späten Abend des 11. April die spezielle Kampfgruppe „Taskforce Crater“ gebildet. Sie setzt sich aus Einheiten der 89. Infanterie Division zusammen, die dem VIII Corps der Dritten US-Armee unterstehen.

Zur „Task Force Crater“ gehören:

- 707. Panzer Bataillon
- 1. Bataillon des 353. Infanterie Regiment
- 340. Artillerie Bataillon
- Kompanie A des 550. Luftabwehrbataillon
- 89. Aufklärungstruppe
- Kompanie A des 602. Tank Destroyer Bataillon
- Ein Zug der Kompanie A des 314. Pionier Bataillon



„Task Force Crater“ steht unter direktem Befehl von Oberstleutnant Hilwert S. Streeter (1911 - 1986), Kommandeur des 707. Panzer Bataillons.

Vom VIII Corps wird folgender Befehl an sie erteilt:

„Einnahme und Halten der Brücken in der Zone der 89. Infanterie Division“.

Diese Zone verlief südlich von Jena/Maua bis Zeutsch. Das bedeutete, dass insgesamt fünf Brücken an der Saale eingenommen werden mussten, in Rothenstein, Großpürschütz, Kahla, Freienorla und Zeutsch.



Speziell für diesen Auftrag wird „Task Force Crater“ nochmals in drei separate Gefechtsgruppen aufgeteilt:

1. „Gefechtsgruppe Morris“, verantwortlich für die Einnahme der Brücken in Rothenstein, Großpürschütz und Kahla, die Brücken bei Kahla haben oberste Priorität.
2. „Gefechtsgruppe Fleig“, verantwortlich für die Einnahme der Brücken in Freienorla und Zeutsch.
3. „Gefechtsgruppe Oliver“, ist Reserve für die gesamte „Task Force Crater“.

Der Einsatz von „Task Force Crater“ beginnt in der Nacht vom 11. - 12. April 1945 in der Nähe von Bad Berka. Am 12. April, früh 9.40 Uhr beginnt ihr Angriff, sie rücken über zwei Marschrouten Richtung Saale vor. Bereits bei Blankenhain fällt „Gefechtsgruppe Fleig“ unter schweren Beschuss von Flak 88 Geschützen. Erst am Nachmittag, 15.00 Uhr haben sie die Stadt unter Kontrolle.



*Straßenkämpfe in Blankenhain, 12. April 1945, nachmittags*

Auch in Kessler kam es zu schweren Kämpfen zwischen US-Einheiten, die sich gegen Panzer und Infanterie behaupten mussten.



*Kämpfe bei Kessler*

„Kampfgruppe Morris“ stößt nur auf wenig Widerstand, verlor aber viel Zeit durch Straßensperren.



*Am Vormittag des 12. April hatten Pioniereinheiten der Wehrmacht alle Brücken über die Saale gesprengt und am Ostufer Position bezogen.*

*Fortsetzung folgt.*

## Jetzt bewerben:

### Das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft lobt den Thüringer Demografiepreis 2023 unter dem Motto „HEIMAT:Thüringen!“ aus

Mit dem „Thüringer Demografiepreis 2023“ sollen erneut herausragende Maßnahmen, Projekte, Initiativen, Ideen und Konzepte ausgezeichnet werden, die dazu beitragen, die Folgen des demografischen Wandels im Freistaat Thüringen positiv zu gestalten. Bewerben können sich alle Bürgerinnen und Bürger mit Erstwohnsitz in Thüringen sowie Vereine, Verbände, gemeinnützige Einrichtungen, Stiftungen, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften, Netzwerkinitiativen, kommunale Gebietskörperschaften, Verwaltungen, Unternehmen und sonstige Initiativen, die ein demografieaffines Projekt in Thüringen betreiben.

Das Projekt muss inhaltlich mindestens einen der drei folgenden Themenbereiche berücksichtigen:

#### HEIMAT:Stärken!

##### - Stärkung der Daseinsvorsorge

Die Auswirkungen des demografischen Wandels machen sich in Stadt und Land unterschiedlich bemerkbar. Ob Entlastung der Ballungsräume oder Stärkung des ländlichen Raums - stets geht es darum, das Leben vor Ort zukunftssicher zu gestalten. Diese Kategorie umfasst alle Projekte mit den Schwerpunkten Gesundheit und Pflege, Mobilität, Wohnen sowie Daseinsvorsorge.

#### HEIMAT:Sichern!

##### - Sicherung des Fachkräftebedarfs

Die Schaffung bzw. Erhaltung und Förderung gleichwertiger Arbeits- und Lebensbedingungen in ganz Thüringen ist politische Handlungsmaxime.

Dementsprechend umfasst diese Kategorie Projekte mit den Schwerpunkten Familienfreundlichkeit, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, partnerschaftliche Erwerbs- und Sorgearbeit, Sicherung von Fachkräften, berufliche und schulische Qualifizierung und Ausschöpfen des Potenzials aller Altersklassen.

#### HEIMAT:Gestalten!

##### - Gestaltung des gesellschaftlichen Zusammenhalts

Starke und tragfähige Strukturen auf kommunaler Ebene sind Voraussetzung für eine hohe Lebensqualität vor Ort. In dieser Kategorie werden Projekte Thüringer Ministerium für prämiert, die Heimat stärken, Lebensqualität vor Ort erhalten und weiter Infrastruktur und Landwirtschaft steigern, das soziale und gesellschaftliche Miteinander fördern, Teilhabe ermöglichen, Stadt- und Gemeindeentwicklung unterstützen, interkommunale Kooperationen aufbauen - auch durch partizipative Formate - und die sich für den Erhalt von Kultur und Tradition einsetzen.

Projekte aus den genannten Kategorien können für den Thüringer Demografiepreis vom **15. März 2023 bis zum 15. Mai 2023** eingereicht werden.

Bewerbungen sind postalisch an das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Serviceagentur Demografischer Wandel (SADW), Referat 53 Werner-Seelenbinder-Straße 8, 99096 Erfurt

oder elektronisch an [sadw@tmil.thueringen.de](mailto:sadw@tmil.thueringen.de)

zu senden.

Bewerbungsformulare sind unter [www.heimat.thueringen.de](http://www.heimat.thueringen.de) abrufbar. Dem Bewerbungsformular sind ein kurzes Video des Projekts (max. 90 Sekunden, Handyvideos möglich) oder aussagekräftige Bilder hinzuzufügen. Auf der Internetseite sind weitere Hinweise zum Bewerbungsverfahren nachzulesen.

Die Gewinner des Preises werden im Rahmen eines Online-Votings ermittelt, das von Mitte Juni bis Mitte Juli 2023 geplant ist. Die Preisträger:innen des Thüringer Demografiepreises 2023 erwarten lukrative Geldpreise: der Erstplatzierte erhält 10.000 Euro, der Zweitplatzierte 7.500 Euro und der Drittplatzierte 5.000 Euro.

Aus den eingegangenen Bewerbungen beabsichtigt das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft in diesem Jahr zusätzlich folgenden Sonderpreis zu vergeben:

#### HEIMAT:Bewegen!

##### - Mobilität im ländlichen Raum

Durch den demografischen Wandel wird es immer notwendiger, neue Mobilitätslösungen zu finden, um die Attraktivität und Le-



bensqualität des ländlichen Raums zu erhalten und zu stärken. Mit dem diesjährigen Sonderpreis sollen Projekte und Initiativen ausgezeichnet werden, die den Fokus auf dieses Feld der Daseinsvorsorge richten, um gleichwertige Lebensverhältnisse zu gewährleisten. Der Sonderpreis für ein Projekt der Mobilität im ländlichen Raum ist mit 7.500 Euro dotiert.

## In der Grundschule Friedensschule folgt ein Highlight dem nächsten

Am 20. März 23 haben die Kinder der Friedensschule, Altstadtschule sowie der städtischen Kindergärten mit viel Krawall und Getöse den Winter vertrieben - aber dabei leider die „Regentrupe“ geweckt.

Mit einem bunten Programm beider Schulen wurde der Frühling eingeläutet.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal von Herzen bei Herrn Streipart, der Freiwilligen Feuerwehr Kahla sowie den Schülern und Frau Sostag der Altstadtschule und den Kindergärtnerinnen für ihre engagierte Unterstützung zum guten Gelingen dieses Festes danken.

Als nächstes heißt es „Es war einmal ...“.

Unter diesem Motto startet die Friedensschule Kahla vom 19.04. bis 21.04.23 ihre Projektstage zum Thema „Märchen“. Gemeinsam wollen wir Märchen erkunden, lesen, selbst schreiben, Märchen rappen und verklänglich, darstellend gestalten u.v.a.m. Als krönender Abschluss folgt am Freitag, 21.04.23, anlässlich des „Tages der offenen Tür“ in der Zeit von 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr für Eltern, Großeltern, Interessierte und Gäste die Präsentation der Projektergebnisse.

Um 10.30 Uhr beginnen wir mit einem kleinen „Märchenprogramm“ auf unserem Schulhof. Anschließend laden wir unsere Gäste zu einem Galerispaziergang durch die Räume der Schule ein. Hier werden unsere Schüler stolz ihre Ergebnisse zeigen. In unserem „Märchencafé“ lädt Sie der Förderverein herzlich zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein.

Hier bietet sich die Gelegenheit zu verweilen, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich über unser Konzept und Leitbild zu informieren oder Fragen zu stellen.

Wir freuen uns auf die Projektstage und Ihren Besuch beim „Tag der offenen Tür“.

Das Pädagogenteam der Friedensschule

## Saale-Holzland-Kreis beim Thüringentag 2023 dabei

### Gastgeber vom 9. - 11. Juni ist Schmalkalden



**Eisenberg.** Der Saale-Holzland-Kreis beteiligt sich in diesem Jahr am 18. „Thüringentag“. Er findet vom 9.-11. Juni in Schmalkalden statt und bietet an drei Tagen unter dem Motto „Thüringens grüner Tag“ ein buntes Unterhaltungsprogramm mit unterschiedlichsten Veranstaltungen und Informationsangeboten. Zugleich soll er eine große Leistungsschau auf wirtschaftlichem, sportlichem und kulturellem Gebiet und ein Treff für Vereine, Verbände und Institutionen werden. Höhepunkt wird der große Festumzug am Sonntag (11.6.) mit tausenden erwarteten Gästen und Teilnehmern.

Der Saale-Holzland-Kreis möchte sich beim Thüringentag vor allem mit den Themenschwerpunkten Wirtschaft, Tourismus, Umwelt und Energie präsentieren. Am Stand des Landkreises werden u.a. die Regionale Aktionsgruppe Saale-Holzland e.V. und der Tridelta Campus Hermsdorf e.V. vertreten sein.

## Landrat besucht Firmen im Saale-Holzland-Kreis

### Wirtschaftsförderung vor Ort: Andreas Heller setzt seine Besuchsreihe fort



**Eisenberg.** Landrat Andreas Heller möchte in diesem Jahr wieder verstärkt Firmen im Landkreis besuchen und bei den Unternehmern und Mitarbeitern erfahren, „wie der Laden läuft“ und wo „der Schuh drückt“. Diese Form der Wirtschaftsförderung direkt vor Ort sei ihm seit Amtsantritt immer sehr wichtig gewesen, betont der Landrat, und er bedaure es, dass dies während der Corona-Zeit nur unregelmäßig möglich war.

In den vergangenen 17 Jahren hat Andreas Heller 274 Firmenbesuche durchgeführt. Nummer 275 wird im April die EWU Thüringer Wurst und Spezialitäten GmbH am Schwemmburg bei Serba sein, die erst jüngst wieder von sich reden machte, als sie die Besucher der „Grünen Woche“ in Berlin mit Tausenden Rostbratwürsten versorgte. Ebenfalls noch im April plant der Landrat einen Besuch beim Tonbaustoff-Hersteller Wienerberger in Eisenberg. Weitere Termine werden derzeit geplant.

„Die Firmenbesuche sind hilfreich, damit ich mir ein Bild von der aktuellen Lage vor Ort machen kann“, so der Landrat. „Hier bin ich ganz nah dran an den Herausforderungen, vor denen die Unternehmer stehen, und bekomme die Stimmung in den Belegschaften mit. Soweit es mir als Landrat bzw. uns als Kreisverwaltung möglich ist, versuchen wir, die Firmen zu unterstützen und optimale Rahmenbedingungen für ihr erfolgreiches wirtschaftliches Agieren zu schaffen.“

275 Firmenbesuche bedeuten eine große Vielfalt. Vom mittelständischen Unternehmen bis zum Dienstleister, von der Agrar-genossenschaft bis zur Tischlerei, vom neu gegründeten „Start up“ bis zum renommierten, aber oft wenig bekannten „Hidden Champion“ - „da lerne auch ich bei jedem Firmenbesuch noch etwas dazu“, bekennt Andreas Heller. Und nicht selten trifft der einstige Lehrer ehemalige Schüler wieder. „Da freue ich mich besonders, wenn ich sehe, was aus ihnen geworden ist.“

Die Unternehmer schätzen den persönlichen Kontakt zum Landrat und sind dankbar für die Wertschätzung ihrer Arbeit und ihrer Anstrengungen, insbesondere auch bei der Gewinnung von Fachkräften. Für sie ist der direkte Kontakt zur Kommune und zur Kreisverwaltung sehr wichtig.



## Telefonprechstunde des Landrats

### Landrat bietet telefonische Bürgersprechstunde an

Landrat Andreas Heller bietet am Donnerstag, dem 27. April 2023, von 14:30 bis 16:00 Uhr wieder eine telefonische Bürgersprechstunde an. Interessenten werden gebeten, sich rechtzeitig vorher (spätestens am 26. April) zwecks genauer Zeitvereinbarung anzumelden: unter Tel. 036691-70101 oder per E-Mail an [presse@lrashk.thueringen.de](mailto:presse@lrashk.thueringen.de).

# Laasdorfer Maibaumsetzen

Montag 01.05.2023

07:00 Uhr Treffpunkt für alle Laasdorfer  
Maibaumfreunde am  
Gemeindehaus „Zu den Linden“

09:00Uhr Treffen der Kinder zum Bänder sammeln  
am Gemeindehaus „Zu den Linden“

09:30 Uhr Musikalischer Umzug mit den  
„Reinstädter Blasmusikanten e.V.“

Ab 11 Uhr Maibaumsetzen auf der Wiese an der  
Rodabrücke mit Platzkonzert  
Für das leibliche Wohl wird am  
Gemeindehaus „Zu den Linden“ gesorgt

Ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen mit dem Höhepunkt:  
„Schalmeyenkapelle Rüdersdorf“

Die Gemeinde Laasdorf und der Feuerwehrverein Laasdorf e.V.

## Das Gebirgstheater OBENAUF



präsentiert:

### ESCHENGRÜNDELS HASELNÜSSE

Nächste A u f f ü h r u n g

FESTZELT  
ALTENDORF  
22.04.2023 20.30UHR





## Walpurgisfeier

30. April  
Einlass 18:00 Uhr  
Beginn 19:30 Uhr

Auf zwei Bühnen werden Sie unterhalten mit den Folk- und Mittelaltergruppen „Greenpeckers“, „Eulenspiegel“ und „Horch“. Der „Gaukler Friedrich“ und die „Feuerfünkchen“ sowie die Tanzgruppe „Heartbeat“ erfüllen den Abend mit magischen Momenten.

Lassen Sie sich von dem Zauber dieser traditionellen Walpurgisfeier einfangen bei Speisen und Getränken aus der Hexenküche des Orlamünder Burgvereins!

Orlamünder Burgverein im TLV  
e.V.  
[www.kemenate-orlamuende.de](http://www.kemenate-orlamuende.de)

